

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 28

SDB-Nr.: 677884

V002.0

überarbeitet am: 01.12.2022

Druckdatum: 21.12.2022

Ersetzt Version vom: 16.12.2020

OMNIFIT FD1042 known as OMNIFIT FD1042 50G TOTTLE EN, DE

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

OMNIFIT FD1042 known as OMNIFIT FD1042 50G TOTTLE EN,DE

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Klebstoff

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection oder www.henkel-adhesives.com.

# 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### **Einstufung (CLP):**

Schwere Augenschädigung Kategorie 1

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H335 Kann die Atemwege reizen.

Zielorgan: Reizung der Atemwege.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

#### Gefahrenpiktogramm:



**Enthält** 2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat

Methacryloyloxyethylsuccinat α, α-Dimethylbenzylhydroperoxid

2'-Phenylacetohydrazid

Methylmethacrylat

2-Hydroxyethylmethacrylat

n-Butylmethacrylat

Signalwort: Gefahr

**Gefahrenhinweis:** H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweis:** "\*\*\* Nur für private Endverbraucher: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich,

Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung

zuführen.\*\*\*

Sicherheitshinweis: P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Prävention** P261 Einatmen von Dampf vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

Sicherheitshinweis: P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam

mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter spülen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Reaktion

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

# Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacryla t 109-16-0 203-652-6 01-2119969287-21	25- 50 %	Skin Sens. 1B, H317	dermal:ATE => 5.000 mg/kg inhalation:ATE = 28,17 mg/l;Staub/Nebel	
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4 248-258-5 01-2119529241-49	10- 20 %	Aquatic Chronic 3, H412		
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6 244-096-4 01-2120137902-58	1-< 3%	Skin Sens. 1, H317 Eye Dam. 1, H318		
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9 201-254-7 01-2119475796-19	1-< 3 %	STOT RE 2, H373 Skin Corr. 1B, H314 Acute Tox. 2, Einatmen, H330 Aquatic Chronic 2, H411 Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 4, Dermal, H312 Org. Perox. E, H242 STOT SE 3, H335	Eye Irrit. 2; H319; C 1 - < 3 % Skin Irrit. 2; H315; C 3 - < 10 % Eye Dam. 1; H318; C 3 - < 10 % STOT SE 3; H335; C >= 1 % Skin Corr. 1B; H314; C >= 10 % =====  dermal:ATE = 1.100 mg/kg	
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0 204-055-3	0,1-< 1 %	Acute Tox. 3, Oral, H301 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, Einatmen, H335 Carc. 2, H351		
Methylmethacrylat 80-62-6 201-297-1 01-2119452498-28	0,1-< 1 %	Flam. Liq. 2, H225 STOT SE 3, H335 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317	STOT SE 3; H335; C >= 10 %	EU OEL
Titandioxid 13463-67-7 236-675-5 01-2119489379-17	0,1-< 1 %	Carc. 2, Einatmen, H351		
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9 212-782-2 01-2119490169-29	0,1-< 1 %	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319		
n-Butylmethacrylat 97-88-1 202-615-1 01-2119486394-28	0,1-< 1 %	Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H335	STOT SE 3; H335; C >= 10 %	
Hydrochinon 123-31-9 204-617-8 01-2119524016-51	0,01-< 0,1 %	Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Carc. 2, H351 Muta. 2, H341 Acute Tox. 4, Oral, H302 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317	M acute = 10 M chronic = 1	

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Hautausschlag, Nesselsucht.

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Nach Augenkontakt: Durch Ätzwirkung permante Augenschäden (Beeinträchtigung der Sehfähigkeit) möglich.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

#### Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# ${\bf 6.1.}\ Personen bezogene\ Vor sichtsmaßnahmen,\ Schutzausr\"{u}stungen\ und\ in\ Notf\"{a}llen\ anzuwenden de\ Verfahren$

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen entfernen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Hinweise in Abschnitt 8 beachten

# Hygienemaßnahmen:

Klebstoff

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten entsprechend dem techn. Datenblatt

7.3. Spezifische Endanwendungen

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

# 8.1. Zu überwachende Parameter

# ${\bf Arbeits platz grenz werte}$

Gültig für

Deutschland

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Ethylen, Homopolymer 9002-88-4 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [KIESELSÄUREN, AMORPHE, EINATEMBARE FRAKTION]		4	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Siliciumdioxid 112945-52-5 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Alveolengängige Fraktion]		1,25	AGW:	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Methylmethacrylat 80-62-6 [METHYL-METHACRYLAT]	50	210	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Methylmethacrylat 80-62-6 [METHYL-METHACRYLAT]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.	TRGS 900
Methylmethacrylat 80-62-6 [METHYLMETHACRYLAT]	100		Kurzzeitwert	Indikativ	ECTLV
Methylmethacrylat 80-62-6 [METHYLMETHACRYLAT]	50		Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Titandioxid 13463-67-7 [ALLGEMEINER STAUBGRENZWERT, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Titandioxid 13463-67-7 [Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare Fraktion]		10	AGW:	2 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Titandioxid		1,25	AGW:	Ein Risiko der	TRGS 900

SDB-Nr.: 677884 V002.0 OMNIFIT FD1042 known as OMNIFIT FD1042 50G TOTTLE EN,DE Seite 7 von 28

13463-67-7	Fruchtschädigung braucht bei
[Allgemeiner Staubgrenzwert,	Einhaltung des AGW und des
Alveolengängige Fraktion]	BGW nicht befürchtet zu
	werden (siehe Nummer 2.7).

# $\label{eq:predicted} \textbf{Predicted No-Effect Concentration (PNEC):}$

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Süsswasser		0,164 mg/l				
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Salzwasser		0,0164 mg/l				
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Kläranlage		10 mg/l				
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,164 mg/l				
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Sediment (Süsswasser)				1,85 mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Sediment (Salzwasser)				0,185 mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Boden				0,274 mg/kg		
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Luft						keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Raubtier						kein Potenzial für Bioakkumulation
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Süsswasser		0,0037 mg/l				
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Salzwasser		0,00037 mg/l				
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Wasser (zeitweilige		0,037 mg/l				
Oxydipropyldibenzoat	Freisetzung) Sediment				1,49 mg/kg		
27138-31-4	(Süsswasser)						
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Sediment (Salzwasser)				0,149 mg/kg		
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Boden				1 mg/kg		
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Kläranlage		10 mg/l				
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	oral				333 mg/kg		
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Luft						keine Gefahr identifiziert
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Süsswasser		0,0031 mg/l				
.alpha.,alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Salzwasser		0,00031 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Kläranlage		0,35 mg/l				
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Süsswasser)				0,023 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Sediment (Salzwasser)				0,0023 mg/kg		
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Boden				0,0029 mg/kg		
Methylmethacrylat 80-62-6	Süsswasser		0,94 mg/l		8 8		
Methylmethacrylat 80-62-6	Salzwasser		0,94 mg/l				
Methylmethacrylat 80-62-6	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,94 mg/l				
Methylmethacrylat 80-62-6	Kläranlage		10 mg/l				
Methylmethacrylat 80-62-6	Sediment (Süsswasser)				5,74 mg/kg		
Methylmethacrylat 80-62-6	Boden				1,47 mg/kg		
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	Süsswasser		0,482 mg/l				
2-Hydroxyethylmethacrylat	Salzwasser		0,482 mg/l				

868-77-9 2-Hydroxyethylmethacrylat Kläranlage 10 mg/l 868-77-9 2-Hydroxyethylmethacrylat Wasser 1 mg/l868-77-9 (zeitweilige Freisetzung) 2-Hydroxyethylmethacrylat Sediment 3,79 mg/kg (Süsswasser) 2-Hydroxyethylmethacrylat Sediment 3,79 mg/kg 868-77-9 (Salzwasser) 2-Hydroxyethylmethacrylat Boden 0,476 868-77-9 mg/kg 2-Hydroxyethylmethacrylat Raubtier kein Potenzial für <u>868</u>-77-9 Bioakkumulation 2-Hydroxyethylmethacrylat Meerwasser -1 mg/l 868-77-9 zeitweilig n-Butylmethacrylat Süsswasser 0,017 mg/l 97-88-1 n-Butylmethacrylat 0,002 mg/l Salzwasser 97-88-1 n-Butylmethacrylat 31,7 mg/l Kläranlage 97-88-1 n-Butylmethacrylat Sediment 4,73 mg/kg 97-88-1 (Süsswasser) n-Butylmethacrylat 97-88-1 Sediment 0,473 (Salzwasser) mg/kg n-Butylmethacrylat Luft keine Gefahr identifiziert 97-88-1 n-Butylmethacrylat Boden 0,935 97-88-1 mg/kg n-Butylmethacrylat Raubtier kein Potenzial für 97-88-1 Bioakkumulation Hydrochinon Süsswasser 0,00057 123-31-9 mg/l Hydrochinon Salzwasser 0,000057 123-31-9 mg/l Hydrochinon Sediment 0,0049 123-31-9 (Süsswasser) mg/kg 0,00049 Hydrochinon Sediment 123-31-9 (Salzwasser) mg/kg 0,00134 Hydrochinon Wasser 123-31-9 (zeitweilige mg/l Freisetzung) Hydrochinon Boden 0,00064 123-31-9 mg/kg Hydrochinon Kläranlage 0,71 mg/l 123-31-9

# **Derived No-Effect Level (DNEL):**

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		48,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		13,9 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		14,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat 109-16-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,33 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		170 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		35,08 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,8 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		10 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		80 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		8,7 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		80 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,22 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,69 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		5 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
.alpha.,.alphaDimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		6 mg/m3	
Methylmethacrylat 80-62-6	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		1,5 mg/cm2	
Methylmethacrylat 80-62-6	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		13,67 mg/kg	

	1	1	I I	Inno 1 a	,
Methylmethacrylat	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige	208 mg/m3	
80-62-6			Exposition - systemische		
			Effekte		
Methylmethacrylat	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	1,5 mg/cm2	
80-62-6	7 if octune times	dermai	Exposition -	1,5 mg/cm2	
00 02 0			lokale Effekte		
Methylmethacrylat	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige	208 mg/m3	
80-62-6			Exposition -		
			lokale Effekte		
Methylmethacrylat	Breite	dermal	Akute/kurzfristige	1,5 mg/cm2	
80-62-6	Öffentlichkeit		Exposition -		
			lokale Effekte		
Methylmethacrylat	Breite	dermal	Langfristige	8,2 mg/kg	
80-62-6	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische		
			Effekte		
Methylmethacrylat	Breite	Einatmen	Langfristige	74,3 mg/m3	
80-62-6	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische		
			Effekte		
Methylmethacrylat	Breite	dermal	Langfristige	1,5 mg/cm2	
80-62-6	Öffentlichkeit		Exposition -		
			lokale Effekte	101 / 2	
Methylmethacrylat	Breite	Einatmen	Langfristige	104 mg/m3	
80-62-6	Öffentlichkeit		Exposition -		
TD': 11 11	A 1 % 1	T 1 1	lokale Effekte	0.17	
Titandioxid	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	0,17 mg/m3	
13463-67-7			Exposition -		
TP', 1' '1	D '	T 1 1 4	lokale Effekte	0.000 / 2	
Titandioxid 13463-67-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition -	0,028 mg/m3	
13403-07-7	Offentifichkeit		lokale Effekte		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	1,3 mg/kg	kein Potenzial für
868-77-9	Arbeitneinnei	dermai	Exposition -	1,5 mg/kg	Bioakkumulation
808-77-9			systemische		Bioakkumulation
			Effekte		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige	4,9 mg/m3	kein Potenzial für
868-77-9	7 if octune times	Emainen	Exposition -	4,7 mg/m3	Bioakkumulation
000 77 9			systemische		Broukkumalation
			Effekte		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Breite	dermal	Langfristige	0,83 mg/kg	kein Potenzial für
868-77-9	Öffentlichkeit		Exposition -	1,11 8 8	Bioakkumulation
			systemische		
			Effekte		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Breite	Einatmen	Langfristige	2,9 mg/m3	kein Potenzial für
868-77-9	Öffentlichkeit		Exposition -		Bioakkumulation
			systemische		
			Effekte		
2-Hydroxyethylmethacrylat	Breite	oral	Langfristige	0,83 mg/kg	kein Potenzial für
868-77-9	Öffentlichkeit		Exposition -		Bioakkumulation
			systemische		
			Effekte		
n-Butylmethacrylat	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige	1 %	keine Gefahr identifiziert
97-88-1			Exposition -		
5 1 1		ļ	lokale Effekte	~ "	
n-Butylmethacrylat	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	5 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
97-88-1			Exposition -		
			systemische		
n Dutylmotho1	A1 1	Dia -t	Effekte	415.0 / 2	Iraina Cafalania are
n-Butylmethacrylat 97-88-1	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition -	415,9 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
77-00-1			systemische		
			Effekte		
n-Butylmethacrylat	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	1 %	keine Gefahr identifiziert
97-88-1	An octule inner	Germai	Exposition -	1 /0	Keine Gerain identifizieft
			lokale Effekte		
n-Butylmethacrylat	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige	409 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
97-88-1	. Hoordioninol		Exposition -	.07 1119 1113	Temp Colum Identifization
			lokale Effekte		
n-Butylmethacrylat	Breite	dermal	Akute/kurzfristige	1 %	keine Gefahr identifiziert
		1		1 "-	
97-88-1	Öffentlichkeit		EXPOSITION -		
	Öffentlichkeit		Exposition - lokale Effekte		
97-88-1	Öffentlichkeit  Breite	dermal	lokale Effekte	3 mg/kg	keine Gefahr identifiziert
		dermal		3 mg/kg	keine Gefahr identifiziert

			Effekte		
n-Butylmethacrylat 97-88-1	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte	66,5 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
n-Butylmethacrylat 97-88-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - lokale Effekte	1 %	keine Gefahr identifiziert
n-Butylmethacrylat 97-88-1	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - lokale Effekte	366,4 mg/m3	keine Gefahr identifiziert
Hydrochinon 123-31-9	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	3,33 mg/kg	
Hydrochinon 123-31-9	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	2,1 mg/m3	
Hydrochinon 123-31-9	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1,66 mg/kg	
Hydrochinon 123-31-9	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	1,05 mg/m3	
Hydrochinon 123-31-9	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	0,6 mg/kg	

#### **Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

#### Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird Filtertyp: A (EN 14387)

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

#### Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig
Lieferform Flüssigkeit
Farbe weiß
Geruch mild

 $\begin{array}{lll} \text{Schmelzpunkt} & \text{Wird derzeit ermittelt} \\ \text{Siedebeginn} & > 100 \, ^{\circ}\text{C} \, (> 212 \, ^{\circ}\text{F}) \\ \text{Entzündbarkeit} & \text{Wird derzeit ermittelt} \\ \text{Explosionsgrenzen} & \text{Wird derzeit ermittelt} \\ \text{Flammpunkt} & > 93 \, ^{\circ}\text{C} \, (> 199.4 \, ^{\circ}\text{F}) \\ \text{Selbstentzündungstemperatur} & \text{Wird derzeit ermittelt} \\ \text{Zersetzungstemperatur} & \text{Wird derzeit ermittelt} \\ \end{array}$ 

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich

Viskosität (kinematisch) Wird derzeit ermittelt

Viskosität, dynamisch 35.000 - 55.000 mPa.s LCT STM 9010; Viscosity Dynamic

(Brookfield; Gerät: RVT; Rot.freq.: 50 min-

1; Spindel Nr.: 7)

Löslichkeit qualitativ Wird derzeit ermittelt Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Wird derzeit ermittelt Dampfdruck Wird derzeit ermittelt

Dichte 1,05 - 1,09 g/cm3 keine Methode

()

Relative Dampfdichte: Wird derzeit ermittelt Partikeleigenschaften Wird derzeit ermittelt

# 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Starke Oxidationsmittel.

Starke Basen.

Säuren.

Reduktionsmittel.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide Kohlenwasserstoffe Stickoxide

Schnelle Polymerisation kann zu übermäßiger Hitze- und Druckentwicklung führen.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 1.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

# Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	LD50	10.837 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	LD50	3.914 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity)
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9	LD50	382 mg/kg	Ratte	weitere Richtlinien:
2'-Phenylacetohydrazid 114-83-0	LD50	270 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Methylmethacrylat 80-62-6	LD50	9.400 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Titandioxid 13463-67-7	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 425 (Acute Oral Toxicity: Up-and-Down Procedure)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	LD50	5.564 mg/kg	Ratte	FDA Richtlinie
n-Butylmethacrylat 97-88-1	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Hydrochinon 123-31-9	LD50	367 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

# Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr. 2,2'-	Acute	> 5.000 mg/kg		Expertenbewertung
Ethylendioxydiethyldimet	toxicity	> 5.000 mg/kg		Expertencewertung
hacrylat	estimate			
109-16-0	(ATE)			
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
α, α-	Acute	1.100 mg/kg		Expertenbewertung
Dimethylbenzylhydropero	toxicity			
xid	estimate			
80-15-9	(ATE)			
Methylmethacrylat	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
80-62-6				
Titandioxid	LD50	> 10.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
13463-67-7				
2-	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
Hydroxyethylmethacrylat				
868-77-9				
n-Butylmethacrylat	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
97-88-1				
Hydrochinon	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
123-31-9				

# Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.				nsdauer		
2,2'-	Acute	28,17 mg/l	Staub/Nebel			Expertenbewertung
Ethylendioxydiethyldimet	toxicity					
hacrylat	estimate					
109-16-0	(ATE)					
Oxydipropyldibenzoat	LC50	> 200 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
27138-31-4						_
α, α-	LC50	1,370 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
Dimethylbenzylhydropero						
xid						
80-15-9						
Methylmethacrylat	LC50	29,8 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
80-62-6						_
Titandioxid	LC50	> 6,82 mg/l	Staub	4 h	Ratte	nicht spezifiziert
13463-67-7						_
n-Butylmethacrylat	LC50	29 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute
97-88-1		=				Inhalation Toxicity)

# Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	nicht reizend	24 h	Kaninchen	Draize Test
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	nicht reizend	0,25 h	Human, EPISKIIN <sup>TM</sup> Rekonstituiertes humanes Epidermismodell	OECD 439 (In Vitro Skin Irritation: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	nicht klassifiziert	4 h	Human, EPISKIIN <sup>TM</sup> Rekonstituiertes humanes Epidermismodell	OECD 431 (In Vitro Skin Corrosion: Reconstructed Human Epidermis (RHE) Test Method)
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9	ätzend		Kaninchen	Draize Test
Titandioxid 13463-67-7	nicht reizend	4 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	leicht reizend	24 h	Kaninchen	Draize Test
n-Butylmethacrylat 97-88-1	mäßig reizend	24 h	Kaninchen	nicht spezifiziert
Hydrochinon 123-31-9	nicht reizend	24 h	Kaninchen	Weight of evidence

# Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer	_	
2,2'-	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
Ethylendioxydiethyldimet				
hacrylat				
109-16-0				
Oxydipropyldibenzoat	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
27138-31-4				
Methacryloyloxyethylsuc	Category I	10 min	Rind, Hornhaut,	OECD Guideline 437 (BCOP)
cinat			in-vitro-Test	
20882-04-6				
Titandioxid	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
13463-67-7				
2-	Category 2B		Kaninchen	Draize Test
Hydroxyethylmethacrylat	(mildly			
868-77-9	irritating to			
	eyes)			
n-Butylmethacrylat	leicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
97-88-1				

# Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Methylmethacrylat 80-62-6	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Titandioxid 13463-67-7	nicht sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
Titandioxid 13463-67-7	nicht sensibilisierend	Buehler test	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	nicht sensibilisierend	Buehler test	Meerschweinc hen	Buehler test
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	Magnusson and Kligman Method
n-Butylmethacrylat 97-88-1	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Hydrochinon 123-31-9	sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinc hen	equivalent or similar to OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Hydrochinon 123-31-9	sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)

# Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	negativ	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test	mit und ohne		OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Methacryloyloxyethylsuc cinat 20882-04-6	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Methylmethacrylat 80-62-6	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		nicht spezifiziert
Titandioxid 13463-67-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Titandioxid 13463-67-7	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Titandioxid 13463-67-7	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Titandioxid 13463-67-7	negativ	in vitro Säugetier- Zell-Micronucleus Test	without		equivalent or similar to OECD Guideline 487 (In vitro Mammalian Cell Micronucleus Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	positiv	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
n-Butylmethacrylat 97-88-1	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
n-Butylmethacrylat 97-88-1	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
n-Butylmethacrylat 97-88-1	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Hydrochinon	negativ	bacterial reverse	mit und ohne		equivalent or similar to OECD

123-31-9		mutation assay (e.g Ames test)			Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Hydrochinon 123-31-9	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Hydrochinon 123-31-9	positiv	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9	negativ	dermal		Maus	nicht spezifiziert
Titandioxid 13463-67-7	negativ	oral über eine Sonde		Ratte	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	oral über eine Sonde		Ratte	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	negativ	oral über eine Sonde		Drosophila melanogaster	nicht spezifiziert
n-Butylmethacrylat 97-88-1	negativ	Intraperitoneal		Maus	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
Hydrochinon 123-31-9	positiv	Intraperitoneal		Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
Hydrochinon 123-31-9	negativ	oral über eine Sonde		Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 478 (Genetic Toxicology: Rodent Dominant Lethal Test)
Hydrochinon 123-31-9	positiv	Intraperitoneal		Maus	equivalent or similar to OECD Guideline 483 (Mammalian Spermatogonial Chromosome Aberration Test)

# Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
Titandioxid 13463-67-7	nicht krebserzeugend	oral, im Futter	103 w daily	Ratte	männlich / weiblich	nicht spezifiziert
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	nicht krebserzeugend	Inhalation	2 y 6 h/d, 5 d/w	Ratte	weiblich	equivalent or similar OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	nicht krebserzeugend	Inhalation	2 y 6 h/d, 5 d/w	Ratte	männlich	equivalent or similar OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)
Hydrochinon 123-31-9	krebserzeugend	oral über eine Sonde	103 w 5 d/w	Ratte	männlich / weiblich	equivalent or similar OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)
Hydrochinon 123-31-9	krebserzeugend	oral über eine Sonde	103 w 5 d/w	Maus	weiblich	equivalent or similar OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

# $Reproduktion stoxizit \"{a}t:$

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew	Spezies	Methode
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	NOAEL P 1.000 mg/kg NOAEL F1 1.000 mg/kg		oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	NOAEL P > 10000 ppm NOAEL F1 10000 ppm NOAEL F2 10000 ppm	2- Generatione n-Studie	oral, im Futter	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)
Titandioxid 13463-67-7	NOAEL P >= $1.000 \text{ mg/kg}$ NOAEL F1 >= $1.000 \text{ mg/kg}$	Ein- Generatione n Studie	oral, im Futter	Ratte	OECD Guideline 443 (Extended One-Generation Reproductive Toxicity Study)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOAEL P >= $1.000 \text{ mg/kg}$ NOAEL F1 >= $1.000 \text{ mg/kg}$	screening	oral über eine Sonde	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study)
n-Butylmethacrylat 97-88-1	NOAEL P 400 mg/kg NOAEL F1 400 mg/kg NOAEL F2 400 mg/kg	2- Generatione n-Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)
Hydrochinon 123-31-9	NOAEL P 15 mg/kg NOAEL F1 150 mg/kg NOAEL F2 150 mg/kg	2- Generatione n-Studie	oral über eine Sonde	Ratte	EPA OTS 798.4700 (Reproduction and Fertility Effects)

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
2,2'- Ethylendioxydiethyldimet hacrylat 109-16-0	NOAEL 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	NOAEL 1.000 mg/kg	oral, im Futter	13 w daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
α, α- Dimethylbenzylhydropero xid 80-15-9		Inhalation : Aerosol	6 h/d 5 d/w	Ratte	nicht spezifiziert
Methylmethacrylat 80-62-6	LOAEL 2000 ppm	Inhalation	14 weeks 6 hrs/day, 5 days/wk	Maus	Dose Range Finding Study
Methylmethacrylat 80-62-6	NOAEL 1000 ppm	Inhalation	14 weeks 6 hrs/day, 5 days/wk	Maus	Dose Range Finding Study
Titandioxid 13463-67-7	NOAEL > 1.000 mg/kg	oral über eine Sonde	92 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOAEL 100 mg/kg	oral über eine Sonde	49 d daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
2- Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOAEL 0,352 mg/l	Inhalation	90 d 6 h/d, 5 d/w	Ratte	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)
n-Butylmethacrylat 97-88-1	NOAEL 120 mg/kg	oral über eine Sonde	3 m daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
Hydrochinon 123-31-9	NOAEL 50 mg/kg	oral über eine Sonde	13 w 5 d/w	Ratte	nicht spezifiziert
Hydrochinon 123-31-9	NOAEL 73,9 mg/kg	dermal	13 w 6 h/d, 5 d/w	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)

# Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

# 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

# Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
2,2'-	LC50	16,4 mg/l	96 h	Danio rerio	OECD Guideline 203 (Fish,
Ethylendioxydiethyldimethacr					Acute Toxicity Test)
ylat					
109-16-0					
Oxydipropyldibenzoat	LC50	3,7 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish,
27138-31-4					Acute Toxicity Test)
α, α-	LC50	3,9 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish,
Dimethylbenzylhydroperoxid					Acute Toxicity Test)
80-15-9					
Methylmethacrylat	LC50	350 mg/l	96 h	Leuciscus idus	OECD Guideline 203 (Fish,
80-62-6					Acute Toxicity Test)
Titandioxid	LC50	Toxicity > Water	48 h	Leuciscus idus	OECD Guideline 203 (Fish,
13463-67-7		solubility			Acute Toxicity Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat	LC50	> 100 mg/l	96 h	Oryzias latipes	OECD Guideline 203 (Fish,
868-77-9					Acute Toxicity Test)
n-Butylmethacrylat	LC50	11 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish,
97-88-1					Acute Toxicity Test)
Hydrochinon	LC50	0,638 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish,
123-31-9					Acute Toxicity Test)

## Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Oxydipropyldibenzoat	EL50	19,3 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
27138-31-4					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
Methacryloyloxyethylsuccinat	EC50	> 515,4 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
20882-04-6					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
α, α-	EC50	18,84 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
Dimethylbenzylhydroperoxid					(Daphnia sp. Acute
80-15-9					Immobilisation Test)
Methylmethacrylat	EC50	69 mg/l	48 h	Daphnia magna	EPA OTS 797.1300
80-62-6					(Aquatic Invertebrate Acute
					Toxicity Test, Freshwater
					Daphnids)
Titandioxid	EC50	Toxicity > Water	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
13463-67-7		solubility			(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat	EC50	380 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
868-77-9					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
n-Butylmethacrylat	EC50	32 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
97-88-1					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)
Hydrochinon	EC50	0,134 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202
123-31-9					(Daphnia sp. Acute
					Immobilisation Test)

# Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau Spezies	Methode

CAS-Nr.			er		
2,2'-	NOEC	32 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
Ethylendioxydiethyldimethacr					magna, Reproduction Test)
ylat					
109-16-0					
Methylmethacrylat	NOEC	37 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
80-62-6					magna, Reproduction Test)
Titandioxid	NOEC	Toxicity > Water	21 d	Daphnia magna	OECD Guideline 202
13463-67-7		solubility			(Daphnia sp. Chronic
					Immobilisation Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat	NOEC	24,1 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
868-77-9					magna, Reproduction Test)
n-Butylmethacrylat	NOEC	2,6 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
97-88-1					magna, Reproduction Test)
Hydrochinon	NOEC	0,0057 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
123-31-9					magna, Reproduction Test)

# Toxizität (Algea):

 $Das\ Gemisch\ ist\ gem\"{a}B\ der\ Kalkulationsmethode,\ basierend\ auf\ den\ im\ Gemisch\ enthaltenen\ eingestuften\ Inhaltsstoffen\ eingestuft.$ 

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	EC50	> 100 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	NOEC	18,6 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	EL50	4,9 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	EL10	0,89 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	EC50	> 312 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	NOEC	21,1 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	EC50	3,1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	NOEC	1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (reported as Scenedesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methylmethacrylat 80-62-6	EC50	170 mg/l	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Methylmethacrylat 80-62-6	NOEC	100 mg/l	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Titandioxid 13463-67-7	EC50	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Titandioxid 13463-67-7	NOEC	Toxicity > Water solubility	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	EC50	836 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	NOEC	400 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
n-Butylmethacrylat 97-88-1	EC50	31,2 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
n-Butylmethacrylat 97-88-1	NOEC	24,8 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Hydrochinon 123-31-9	EC50	0,335 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

# Toxizität bei Mikroorganismen

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Oxydipropyldibenzoat	EC50	> 100 mg/l		8	OECD Guideline 209
27138-31-4				predominantly domestic sewage	(Activated Sludge,
					Respiration Inhibition Test)
α, α-	EC10	70 mg/l	30 min	nicht spezifiziert	nicht spezifiziert
Dimethylbenzylhydroperoxid					
80-15-9					
Methylmethacrylat	EC20	> 150 - 200 mg/l	30 min	activated sludge, domestic	ISO 8192 (Test for
80-62-6					Inhibition of Oxygen
					Consumption by Activated
					Sludge)
Titandioxid	EC0	Toxicity > Water	24 h	Pseudomonas fluorescens	DIN 38412, part 8
13463-67-7		solubility			(Pseudomonas
					Zellvermehrungshemm-
					Test)
2-Hydroxyethylmethacrylat	EC0	> 3.000 mg/l	16 h	Pseudomonas fluorescens	weitere Richtlinien:
868-77-9					

n-Butylmethacrylat 97-88-1	EC0	31,7 mg/l	18 h	Pseudomonas putida	weitere Richtlinien:
Hydrochinon	EC50	0,038 mg/l	30 min		nicht spezifiziert
123-31-9					

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
2,2'- Ethylendioxydiethyldimethacr ylat 109-16-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	85 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Oxydipropyldibenzoat 27138-31-4	leicht biologisch abbaubar	aerob	85 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Methacryloyloxyethylsuccinat 20882-04-6	readily biodegradable, but failing 10-day window	aerob	80 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
α, α- Dimethylbenzylhydroperoxid 80-15-9	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	3 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
Methylmethacrylat 80-62-6	leicht biologisch abbaubar	aerob	94 %	14 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
2-Hydroxyethylmethacrylat 868-77-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	92 - 100 %	14 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
n-Butylmethacrylat 97-88-1	leicht biologisch abbaubar	aerob	88 %	28 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
Hydrochinon 123-31-9	leicht biologisch abbaubar	aerob	75 - 81 %	30 d	EU Method C.4-E (Determination of the "Ready" BiodegradabilityClosed Bottle Test)

# ${\bf 12.3.}\ Bio akkumulation spotenzial$

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Biokonzentratio nsfaktor (BCF)	Expositionsda uer	Temperatur	Spezies	Methode
α, α-	9,1			Berechnung	OECD Guideline 305
Dimethylbenzylhydroperoxid					(Bioconcentration: Flow-through
80-15-9					Fish Test)

#### 12.4. Mobilität im Boden

Ausgehärtete Klebstoffe sind immobil.

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogPow	Temperatur	Methode
CAS-Nr.			
2,2'-	2,3		OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
Ethylendioxydiethyldimethacr			Method)
ylat			
109-16-0			
Oxydipropyldibenzoat	3,9	20 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
27138-31-4			Method)
Methacryloyloxyethylsuccinat	0,783	23 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)
20882-04-6			
α, α-	1,6	25 °C	OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC
Dimethylbenzylhydroperoxid			Method)
80-15-9			
2'-Phenylacetohydrazid	0,74		nicht spezifiziert
114-83-0			
Methylmethacrylat	1,38	20 °C	weitere Richtlinien:
80-62-6			
2-Hydroxyethylmethacrylat	0,42	25 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
868-77-9			Flask Method)
n-Butylmethacrylat	2,99	20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake
97-88-1			Flask Method)
Hydrochinon	0,59		EU Method A.8 (Partition Coefficient)
123-31-9			

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe	PBT / vPvB
CAS-Nr.	
2,2'-Ethylendioxydiethyldimethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
109-16-0	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Oxydipropyldibenzoat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
27138-31-4	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
α, α-Dimethylbenzylhydroperoxid	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
80-15-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Methylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
80-62-6	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Titandioxid	Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 wird für anorganische Stoffe keine
13463-67-7	PBT- und vPvB-Beurteilung durchgeführt.
2-Hydroxyethylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
868-77-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
n-Butylmethacrylat	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
97-88-1	sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Hydrochinon	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und
123-31-9	sehr Bioakkumulativ (vPvB).

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

#### Abfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar

649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt < 3 % (2010/75/EC)

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

# Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang

mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) ) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

#### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

#### Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com.

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.